

# Vorläufige Gliederung von Zielbereichen und Kompensationsmaßnahmetypen

Übersicht über die für Mecklenburg-Vorpommern relevanten Kompensationsmaßnahmetypen, gegliedert nach Zielbereichen

Stand Mai 2011

		<b>Zielbereiche</b>							
		(Für die Eingriffsregelung zusammengefasste und angepasste Lebensraumklassen, deren naturschutzfachlichen Zustand die Kompensationsmaßnahme verbessert)							
		<b>1. Wälder</b>	<b>2. Agrarlandschaft</b>	<b>3. Moore und Auen</b>	<b>4. Binnengewässer</b>	<b>5. Küsten und Küstengewässer</b>	<b>6. Siedlungen</b>	<b>7. Entsiegelung und Infrastruktur</b>	<b>8. Artenschutz</b>
<b>Typen qualifizierter Kompensationsmaßnahmen</b>	1.1 Neuanlage naturnaher Wälder durch Pflanzung oder Sukzession	2.1 Anpflanzung von naturnahen Feldgehölzen	3.1 Wiederherstellung des natürlichen Wasserhaushaltes oder Wiedervernässung durch Wasserstandanhebung, Rückbau von Entwässerungsanlagen	4.1 Renaturierung von naturfern ausgebauten Fließgewässerabschnitten	5.1 Wiederherstellung des Überflutungsregimes durch Ausdeichung von Poldern im Küstenraum	6.1 Anlage parkartiger Grünflächen mit vorwiegend einheimischen Arten und naturschutzgerechter Pflege	7.1 Flächenentsiegelung mit Bebauungs- und Wiederversiegelungsausschluss	8.1 Beseitigung von Konfliktschwerpunkten für geschützte Arten	
	1.2 Neuanlage von Waldrändern (einschl. Sukzession)	2.2 Anpflanzung von Feldhecken	3.2 Erstinstandsetzung bzw. Entwicklung von naturnahen Wiesen oder Weiden mit dauerhaftem Pflegemanagement auf Moor- oder Auenstandorten	4.2 Wiederherstellung der Durchgängigkeit von Natur aus vorhandener Fließgewässer	5.2 Erstinstandsetzung bzw. Entwicklung von Salzgrasland mit dauerhaftem Pflegemanagement auf Küstenüberflutungsstandorten	6.2 Anpflanzung von Siedlungsgehölzen, Siedlungsgebüsch oder -hecken mit einheimischen Arten im öffentlichen Raum	7.2 Rückbau von Altanlagen mit Bebauungs- und Wiederversiegelungsausschluss		
	1.3 Umwandlung von Wirtschaftswald in Naturwald mit dauerhaftem Nutzungsverzicht	2.3 Umwandlung naturferner Feldhecken, Windschutzpflanzungen und Feldgehölze zu naturnahen <u>Landschaftselementen</u>		4.3 Neuanlage, Wiederherstellung oder Erweiterung von naturnahen Standgewässern		6.3 Umbau von Siedlungsgehölzen, Siedlungsgebüsch oder -hecken im öffentlichen <u>Raum</u>	7.3 Rückbau und Renaturierung von Straßen und Wegen		
	1.4 Umwandlung von standortfremden, nicht heimischen Nadelholzbeständen in heimische Laubholzbestände	2.4 Anlage von Saum- und Pufferstreifen mit seltener Pflege				6.4 Anlage von Alleen oder Baumreihen	7.4 Rückbau von Stegen und Bootshäusern		
	1.5 Wiederherstellung natürlicher und naturnaher Wasserverhältnisse in Moor-, Bruch-, Sumpf- und Auwäldern	2.5 Anpflanzung von Einzelbäumen, Alleen, Baumreihen sowie Baumgruppen heimischer Laubgehölze in der freien <u>Landschaft</u>				6.5 Anlage von extensiv genutzten Mähwiesen mit Sicherung eines dauerhaften naturschutzgerechten Pflegemanagements			
	1.6 Wiederherstellung von Waldwiesen mit extensiver Nutzung und Pflegemanagement (?)	2.6 Erstinstandsetzung und Entwicklung von naturnahen Wiesen oder Weiden mit dauerhaftem Pflegemanagement auf <u>Mineralbodenstandorten</u>				6.6 Anlage von Pufferstreifen, z.B. als Krautsäume oder Wegraine mit seltener Pflege im Siedlungsbereich			
		2.7 Umwandlung von Acker in Dauergrünland mit dauerhaftem Pflegemanagement auf <u>Mineralbodenstandorten</u>							
		2.8 Anlage von Streuobstwiesen mit dauerhafter naturschutzgerechter Pflege							
		2.9 Anlage eines Schutzackers (Ackerwildkrautfläche) und Sicherung durch dauerhafte naturschutzgerechte Bewirtschaftung							